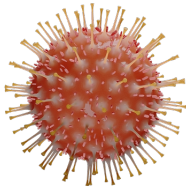




Information zum Schulbetrieb ab dem 20. April 2021



Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und liebe Schülerinnen und Schüler, mit großem Bedauern müssen wir Ihnen, liebe Eltern und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler mitteilen, dass die Wilhelmschule ab Dienstag, den 20.04.2021 wieder geschlossen wird. Der Schultag am 19.4. war für alle etwas Besonderes und die Schülerinnen und Schüler haben unter Anleitung die Selbsttests hervorragend durchgeführt.

Ausschließlich die **Abschlussklassen 9 G-Niveau und 10** werden im **Präsenzunterricht** beschult. (Stundenpläne siehe Homepage).

Die Notbetreuung für die Kinder der Grundschulförderklasse bis Klasse 7 findet weiterhin unter den bekannten Bedingungen statt. Für die Kinder in der Notbetreuung und Abschlusschüler im Präsenzunterricht ist die Testung zweimal wöchentlich verpflichtend.

Die Grundschulklassen sowie die Sekundarstufen Klassen 5 bis einschließlich 9 M-Niveau bleiben weiterhin im **Fernunterricht** und holen ihre **Lernpakete** zu den bekannten und verabredeten Zeiten in der Wilhelmschule ab.

Die Infektionszahlen im Landkreis Tuttlingen steigen aktuell stark an. Seit gestern liegt der Inzidenzwert über dem „Grenzwert“ von 200 und eine weitere Steigerung wird erwartet. Am Dienstag wird die Sieben-Tages-Inzidenz von 200 am dritten Tag in Folge überschritten. **Die Schulen müssen daher ab Dienstag, den 20.04.2021, für den Präsenzunterricht geschlossen bleiben.**

Das Land Baden-Württemberg hat beschlossen, dass eine inzidenz-unabhängige Testpflicht ab dem 19.04. gilt und die Schulen ab einer Inzidenz von 200 wieder auf den Fernunterricht umstellen.

Heutiger Stand (19.04.2021) Inzidenz Tuttlingen 228(!). Sollten wir auf Fern- oder Wechselunterricht umstellen müssen, bekommen Sie die Information über die Schule (Klassenlehrer*innen) und über unsere Homepage. Die Abholung der Lernpakete erfolgt zu den bekannten Abholzeiten.

Informationen zu den verpflichtenden Selbsttests:

Ab dem 19.04.2021 gilt für alle Schulen im Land die indirekte Testpflicht, zu der Sie bereits die Informationen und die Einverständniserklärung erhalten haben. Bitte geben Sie diese Ihrem Kind am Montag der Präsenzwoche mit in die Schule. Ohne Einverständniserklärung darf Ihr Kind nicht am Präsenzunterricht oder der Notbetreuung teilnehmen. Die **Testung** ist verpflichtend für die Teilnahme am Präsenzunterricht und an der Notbetreuung und gilt als Zugangsvoraussetzung.

1. Am Montag und am Mittwoch werden alle Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht und Anleitung einer geschulten Lehrkraft selbst einen Selbsttest in ihrem Klassenzimmer durchführen. (Das Video, welches die Selbsttestung nochmals erklärt, finden Sie weiter unten).

2. Die [Einverständniserklärung](#) haben alle Eltern erhalten. Wer keine Einverständniserklärung der Eltern dabei hat oder keinen Selbsttest machen möchte, wird nachdem die Eltern informiert werden, sofort wieder nach Hause geschickt und muss das Schulgelände umgehend verlassen und nimmt somit am Fernunterricht teil.
3. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird für den Selbsttest der HOTGEN-Antigen-Test verwendet.
4. Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen Testpass, in dem die geschulte Lehrkraft das Testergebnis dokumentiert. Dieser Testpass bleibt bei den Schülerinnen und Schülern.
5. Sollte ein positiver Selbsttest in einer Klasse auftreten, wird der/die Betroffene mit einer KN95/FFP2 Maske ausgestattet und muss in einem gesonderten Raum (beaufsichtigt) auf die Abholung durch einen Erziehungsberechtigten warten; diese werden über das Testergebnis vom Sekretariat / Schulleitung informiert.
6. Der Rest der Klasse nimmt, nach derzeitigem Stand, bis zur Abklärung durch das Gesundheitsamt am Unterricht teil.
7. Für Prüfungen gibt es keine Testpflicht, jedoch ein Testangebot.

Alle Beschäftigten der Wilhelmschule müssen laut Verordnung zweimal in der Woche einen Selbsttest durchführen und das Ergebnis vorlegen.

Auch Besucher dürfen nur mit einem negativen Selbsttestergebnis die Schule betreten. Es gibt auch die Möglichkeit, extern erstellte Testergebnisse vorzulegen. Bitte entnehmen Sie diese Information dem Schreiben des Kultusministeriums.

Sollten wir wieder auf Präsenzunterricht umstellen dürfen, gilt folgendes:

1. Die Schüler der Grundschulförderklasse bis Klasse 6 werden vom Lehrer*in auf dem Schulhof an den bekannten Klassen-Stellplätzen abgeholt und gehen dann in ihre Klassen.
2. Die Schüler der Klassen 7 bis 10 gehen direkt in ihre Klassenzimmer.
3. Laufwege und Pausenbereiche sind bekannt und sind einzuhalten.
4. Die Masken- und Abstandsregeln im Unterricht, im Schulhaus und auf dem Schulgelände bestehen weiterhin!
5. Selbstverständlich darf zum Essen und Trinken die Maske vom Mund geschoben werden, doch es muss der Abstand von 1,5 Metern unbedingt eingehalten werden.
6. Es findet wöchentlicher Wechselunterricht mit halber Klassengröße statt, somit kann der erforderliche Abstand gewährleistet werden.
7. Grundschule: Die Ganztagesbetreuung findet statt. Sollten Sie die Möglichkeit haben, Ihr Kind am Mittag selbst zu betreuen, bitten wir Sie dies zu tun und die Klassenlehrer*innen zu benachrichtigen. (Abfrage vom Dezember behält ihre Gültigkeit). Somit können wir die Gruppengrößen so gering wie möglich halten.
8. Sekundarstufe: Nachmittagsunterricht findet je nach Stundenplan statt. Sollte Ihr Kind über Mittag nach Hause gehen dürfen, geben Sie dies bitte dem Klassenlehrer bekannt. (Abfrage vom Dezember behält ihre Gültigkeit)
9. Ob und wie Lernnachweise geschrieben werden, ist aktuell noch nicht klar.
10. Alle außerunterrichtlichen Veranstaltungen (Praktika, Ausflüge) sind untersagt. Es werden keine Freistellungen vom Unterricht diesbezüglich genehmigt.

Bitte weisen Sie Ihre Kinder auf diese Regelungen und auf das Einhalten der AHA-Regeln in der Schule und auch auf dem Schulweg hin.

Abschlussklassen

Für Abschlussprüfungen und schriftliche Leistungsnachweise gilt der Mindestabstand **und** das Tragen einer medizinischen Maske.

Notbetreuung

Die Notbetreuung wird für die Schüler*innen der Klassenstufe 1-7 weiterhin angeboten, deren Eltern zwingend darauf angewiesen sind und vom Arbeitgeber die Bescheinigung vorlegen können. Die Kinder nehmen an den Selbsttestungen jede Woche teil.

Bitte Rücksicht nehmen:

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht in die Schule:

1. wenn es typische Symptome hat
2. wenn es Kontakt zu einem Covid-19 Verdachtsfall oder Fall hatte
3. wenn jemand im Umfeld auf ein Testergebnis wartet oder typische Symptome hat.

Bitte beachten Sie die Maskenpflicht, die Abstands- und Hygieneregeln, wenn Sie das Schulgelände betreten. Für alle am Schulleben beteiligten Personen besteht im Schulgebäude, im Unterricht und auf dem Schulgelände Maskenpflicht ([Download Handreichung Maskenpflicht](#)).

Die neuen Regelungen und die Kurzfristigkeit zum Wechselunterricht, zur Testpflicht und zur Tagessituation (Inzidenzzahl) stellen uns weiter vor große Herausforderungen. Das Kollegium und ich versuchen Sie möglichst immer aktuell und transparent mit Informationen zu versorgen. Wir bitten um Verständnis, wenn wir Sie meist kurzfristig mit einer großen Menge von Informationen kontaktieren – leider ist dies von den ständigen Schwankungen der regionalen Infektionszahlen abhängig.

Wir sind sehr traurig, dass wir die Schule wieder schließen müssen.

Gemeinsam und auch mit Ihrer Hilfe und Ihrem Verständnis werden wir Ihre Kinder sicher durch die Pandemie begleiten. Sie als Eltern leisten hierbei einen wertvollen und wichtigen Beitrag in dieser schweren Zeit. Wir wünschen uns alle eine verlässliche Planung für einen längeren Zeitraum. Allerdings befinden wir uns immer noch in einer Pandemie und nach dieser richten sich die aktuellen Entscheidungen.

Ich möchte mich bei Ihnen liebe Eltern und bei meinem Kollegium und allen am Schulleben beteiligten Personen für die Unterstützung und das Vertrauen bedanken.

Weitere Informationen zu den Rahmenbedingungen entnehmen Sie bitte den Anlagen unten zum Download.

Auf folgenden Seiten können Sie auch Antworten auf Ihre Fragen finden: <https://km-bw.de/FAQ+Corona> oder Fragen zu Tests: <https://km-bw.de/,Lde/startseite/sonderseiten/teststrategie-schulen-kitas-ab-april-2021>

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an unsere Sekretärin, Frau Pfaff oder an die Schulleitung wenden. Sekretariat: 07461/6393.

Mit herzlichen Grüßen

Heike Schoppe
Schulleiterin